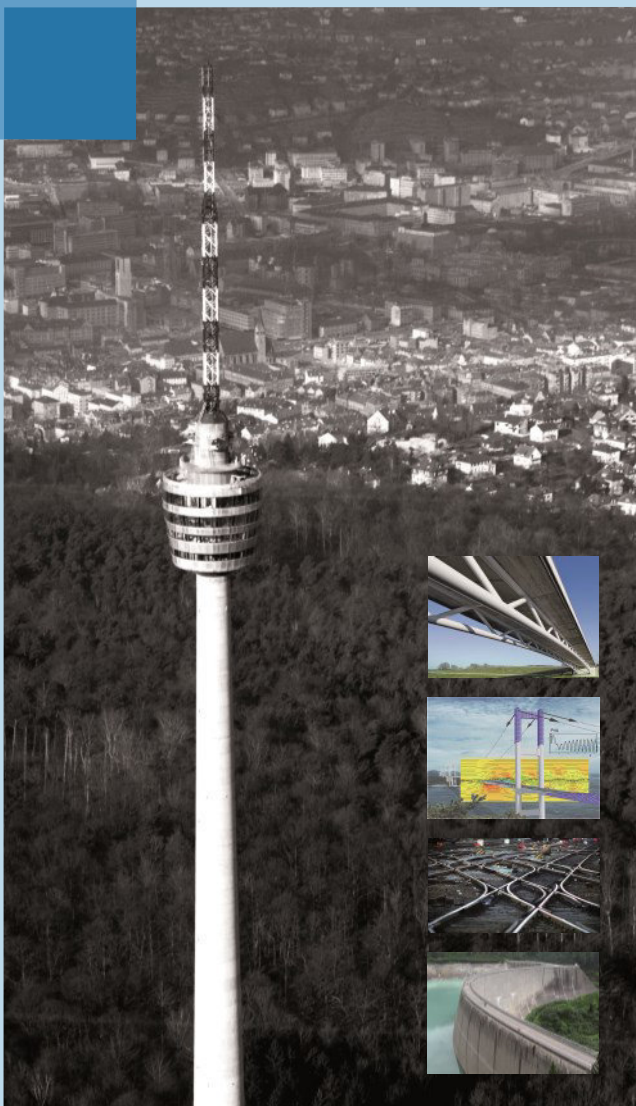




Universität Stuttgart

# Faszination Bauingenieurwesen



[www.uni-stuttgart.de/bau](http://www.uni-stuttgart.de/bau)





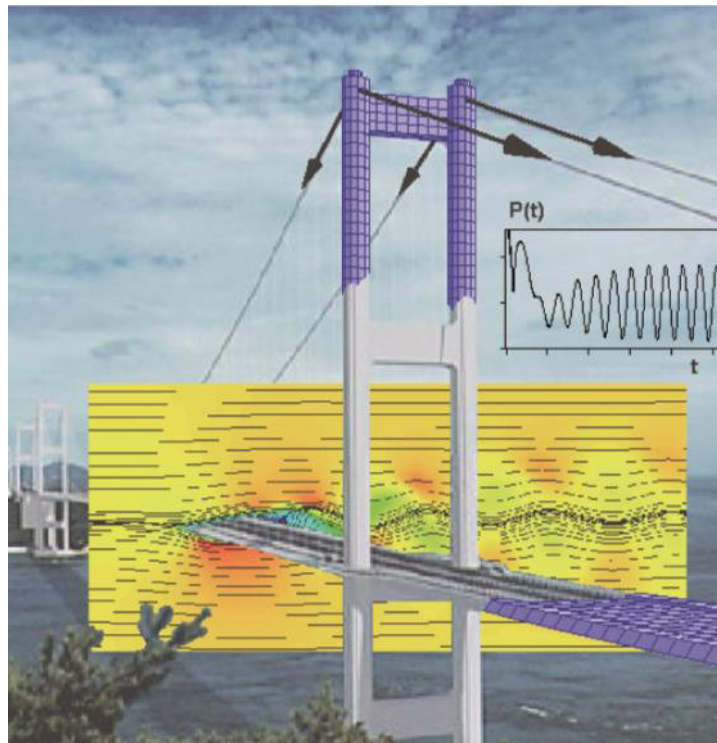
# Studiengang Bauingenieurwesen Berufsfelder

Zukunftsorientiert, interdisziplinär und innovativ präsentiert sich der Studiengang Bauingenieurwesen an der Universität Stuttgart. Das anspruchsvolle Studium vermittelt technisches Know-how und macht fit für einen facettenreichen Beruf. Bauingenieure tragen zur Gestaltung unseres Lebensraums bei.

Im sechssemestrigen Bachelorstudiengang erwerben die Studierenden ein gutes Fundament in den Grundlagenfächern, unter anderem in Mathematik, Mechanik, Bauphysik und Werkstoffkunde, Konstruktion und Entwurf. Der viersemestrige Masterstudiengang bietet anschließend zahlreiche Möglichkeiten: Die Breite des Studiengangs im Allgemeinen Bauingenieurwesen zu entdecken oder sich zu spezialisieren, einzutauchen in den konstruktiven Ingenieurbau,

das Verkehrswesen, Wasser und Umwelt oder Modellierungs- und Simulationsmethoden – die Auswahl ist groß.

Nach dem Masterabschluss erwarten die gefragten, kreativen Experten vielfältige und spannende Aufgaben im In- und Ausland.



Der Beruf des Bauingenieurs ist ein Beruf mit Zukunft, ein Beruf für Teamplayer. Weit spannende Brücken, Talsperren, Kraftwerke, beeindruckende Hochhäuser, Tunnel, Deiche, intelligente Verkehrsanlagen – Bauingenieure planen, modellieren,

berechnen, konstruieren, bauen und achten dabei stets auch auf die Wirtschaftlichkeit. Die flexiblen Experten behalten beim Bau von Wohn- und Geschäftshäusern, Fabriken oder Verwaltungsgebäuden ebenso den Überblick, wie beim Erforschen innovativer Werkstoffe oder bei der Konzeption von Tragwerken.

Bauingenieure arbeiten in Baufirmen und Ingenieurbüros. Sie sind mit der Leitung von Unternehmen und Baustellen betraut, in Industrieunternehmen, Verkehrs- und Versorgungsbetrieben tätig, und wirken im Umweltschutz, der Raumordnung oder Landesplanung. Übrigens: Immer mehr Frauen entdecken diesen interessanten Beruf für sich.

*„Ohne Bauingenieure gäbe es keine materielle Grundlage für ein menschenwürdiges Leben, keine Zivilisation“.*

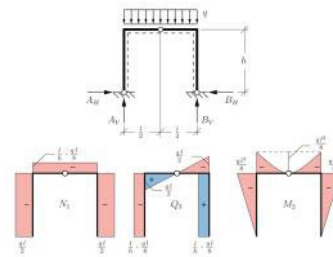
em. Prof. Jörg Schlaich



# Bachelorstudium Bauingenieurwesen

Den Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen an der Universität Stuttgart zeichnet seine Interdisziplinarität aus. Ein Alleinstellungsmerkmal des Studiengangs ist, dass anstelle der klassischen Fächer Massivbau, Stahlbau und Holzbau die Inhalte gemeinsam in ent-

wurfsorientierten, werkstoffübergreifenden Lehrveranstaltungen behandelt werden. Nach sechs Semestern und der abschließenden Bachelorarbeit haben die Absolventen ein breites Fachwissen und die Kompetenz erworben für den Berufsstart oder um im

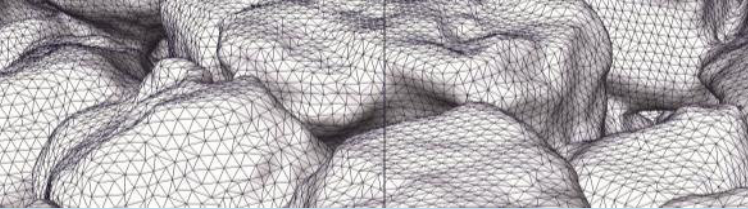


Masterstudium weiter durchzustarten. Eine gültige Hochschulzugangsberechtigung und ein sechswöchiges Vorpraktikum sind Voraussetzung für die Zulassung zum Studium. Der nicht zulassungsbeschränkte Bachelorstudiengang beginnt immer zum Wintersemester.

1. Semester (WS)	2. Semester (SS)	3. Semester (WS)	4. Semester (SS)	5. Semester (WS)	6. Semester (SS)
Höhere Mathematik I und II 18 LP		Höhere Mathematik III 6 LP	Werkstoffübergreifende Konstruktion und Entwerfen 12 LP		Wahlmodul 6 LP
Technische Mechanik I 6 LP	Technische Mechanik II 6 LP	Technische Mechanik III 9 LP	Baustatik 9 LP		Wahlmodul 6 LP
Statistik und Informatik 6 LP	Werkstoffe im Bauwesen 6 LP		Geotechnik I: Bodenmechanik 6 LP	Wahlpflichtmodul Verkehr 6 LP	Wahlmodul 6 LP
Bauphysik und Baukonstruktion 6 LP	Grundlagen der Darstellung und Konstruktion 6 LP	Baubetriebslehre I 6 LP	Wahlpflichtmodul Wasser 6 LP		Bachelorarbeit 12 LP
Schlüsselqualifikation	Einführung in das Bauingenieurwesen 6 LP	Schlüsselqualifikation	Wahlmodul 6 LP	Wahlmodul 6 LP	

Legende:

Basismodul (Pflicht)	Kernmodul (Pflicht)	Schlüsselqualifikation	Ergänzungsmodul	Bachelorarbeit
----------------------	---------------------	------------------------	-----------------	----------------

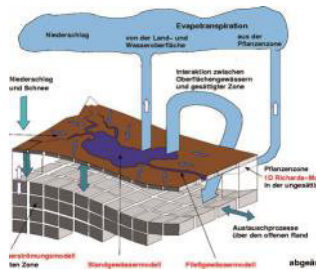


## Masterstudium

Der Masterstudiengang Bauingenieurwesen wartet mit zahlreichen Vertiefungs- und Spezialisierungsmodulen auf. Ganz nach Interesse können die Studierenden so individuelle Ausbildungsschwerpunkte setzen.

Die Universität Stuttgart bietet durch ihre internationalen Kontakte die besten Möglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt.

Die abschließende Masterarbeit kann in Instituten oder in Verbindung mit Unternehmen angefertigt werden.



den. Danach steht die Entscheidung an: Die Karriere in einem Beruf wie keinem anderen angehen, oder vielleicht doch promovieren?

Der viersemestrige Masterstudiengang kann im Sommer- und im Wintersemester

begonnen werden. Zulassungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes, mindestens sechssemestriges Bachelorstudium des Bauingenieurwesens oder in einem inhaltlich nahe verwandten Studiengang.



## Stimmen

von ehemaligen Studenten

### Dr.-Ing. Anne Wolff

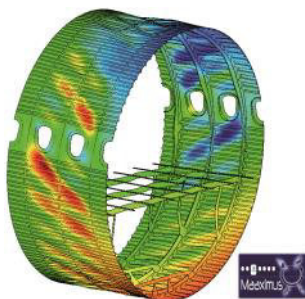


„Entwerfen, berechnen, planen und bauen. Das Bauingenieurstudium ist extrem vielseitig. Probiert so viel wie möglich aus, bleibt offen und versucht bereits im Studium durch Praktika, Informationsveranstaltungen oder den Kontakt zu Absolventen die beruflichen Betätigungsfelder kennenzulernen.“

### Dipl.-Ing. David Hueber



„Nehmt euch Zeit für Praktika in verschiedenen Bauunternehmen, Ingenieurbüros oder natürlich im Tiefbauamt Stuttgart. Hier warten vielfältige Ingenieuraufgaben auf euch, wie z.B.: Planung und Bau von Tunnel, Brücken, Straßen, Kanälen und Kläranlagen sowie Hochwasserschutz und Verkehrssteuerung.“



1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
	Vertiefungsmodul (Wahlpflicht) 18 LP		Masterarbeit 30 LP
	Vertiefungsmodul (Wahl) 36 LP		
	Spezialisierungsmodul 36 LP		



## Kontakt

Fakultät Bau- und  
Umweltingenieurwissenschaften  
Pfaffenwaldring 7, 70569 Stuttgart  
[www.uni-stuttgart.de/bau](http://www.uni-stuttgart.de/bau)

## Ansprechpartner

Studiengangsmanager  
E-Mail: [sm-bau@f02.uni-stuttgart.de](mailto:sm-bau@f02.uni-stuttgart.de)  
Studiendekan  
E-Mail: [sd-bau@f02.uni-stuttgart.de](mailto:sd-bau@f02.uni-stuttgart.de)



Fotos: Fernsehturm: A. Brugger  
Killesbergturm: pjt56